

Installationsanleitung für Concardis PayEngine 3.0 Shopware 6

Diese Anleitung erklärt die Installation und Benutzung der Concardis PayEngine 3.0 Extension für Shopware 6.

Release Datum: Thu, 03 Dec 2020 17:39:44 +0100
Version: 2.0.36

customweb GmbH
General-Guisan-Strasse 47
CH-8400 Winterthur

E-Mail: info@customweb.ch

Telefon:

CH: +41 (0)44 533 15 70

DE: +49 (0)180 3 729 636

UK: +44 (0)2036 086 268

US: +1 (0)650 618 3944

© copyright by customweb GmbH Thu, 03 Dec 2020 17:39:44 +0100

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
1.1	Ablauf der Installation	5
2	Konfiguration des Concardis PayEngine 3.0 Accounts	7
2.1	Konfiguration Hauptmodul	7
2.2	Konfiguration Zahlungsarten	7
3	Modul Installation im Shopware 6 Shop	9
3.1	Installation	9
3.2	Updates und Upgrades	9
3.2.1	Update Checklist	9
3.2.2	Update Instruktionen	10
4	Modul Konfiguration im Shopware 6 Shop	12
4.1	Installation & Konfiguration des Hauptmoduls	12
4.2	Konfiguration der Zahlungsart	13
4.3	Shop ID	13
4.4	Bestell Präfix	13
4.5	Wahl der Autorisationsmethode	14
4.6	Direktes Verbuchen von Bestellungen	14
4.7	Unsicherer Status	14
4.7.1	Setzen von Order-Status	15
4.8	Optional: Validierung	15
4.9	Multishop Set UP	15
5	Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten	17
5.1	Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten	17
5.2	Informationen zu den Zahlungsstatus	17
5.2.1	Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)	17
5.2.2	Bestellstatus abgebrochen / storniert	17
6	Das Modul in Aktion	19
7	Testing	20
7.1	Testdaten	20
8	Fehler und deren Lösungen	23

8.1	Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool	23
9	Error Logging	24
10	Erweiterte Informationen	25
10.1	Transaction Object	25

1 Einleitung

Diese Anleitung beschreibt die Installation, die Konfiguration und die Nutzung des Zahlungsmoduls für Shopware 6 und Concardis PayEngine 3.0.

Bevor Sie mit der Installation beginnen können, stellen Sie sicher, dass Sie im Besitz aller notwendigen Daten sind:

- Zugänge zum Merchant Center von Concardis PayEngine 3.0 (<https://merchant.payengine.de> für Test und <https://merchanttest.payengine.de> für Live)) - Hier finden Sie alle Zugänge für die Konfiguration des Moduls
- Shopware 6 Zahlungsmodul von sellxed.com/shop
- Zugangsdaten zu Ihrem Server und Shop

Sollten Ihnen einige Daten Fehlen nehmen Sie bitte direkt mit Concardis PayEngine 3.0 Kontakt auf.

1.1 Ablauf der Installation

In diesem Dokument erhalten Sie alle Informationen, welche für die Installation des Moduls notwendig sind. Für die Inbetriebnahme des Moduls sollten Sie die einzelnen Punkte der Checkliste strikt befolgen. Nur so kann ein sicherer Einsatz in Übereinstimmung mit allen Sicherheitsregularien gewährleistet werden.

Die Installation besteht aus folgenden Schritten:

1. Konfiguration der [Grundeinstellungen](#) des Zahlungsmoduls
2. Konfiguration der [Zahlungsarten](#)
3. Durchführung einer Testbestellung
4. Sofern der Test erfolgreich verlaufen ist, schalten Sie den Betriebsmodus in den Live Modus.

Installationservice

Unsere Zahlungsmodule sind standardmässig so vorkonfiguriert, dass die Installation gleich nach dem Eintragen der benötigten Keys funktionieren sollte. Sollten Sie einen Setting aus der Konfiguration des Moduls nicht kennen, können Sie sich gerne mit unserem Support in Verbindung setzen.

Unser Support Team steht Ihnen während der Geschäftszeiten gerne zur Verfügung: <http://www.sellxed.com/support>. Sie haben zudem jederzeit die Möglichkeit unseren Installationservice zu bestellen. Wir sorgen für eine reibungslose Installation in Ihrem Shop: <http://www.sellxed.com/shop/de/integration-und-installation.html>

.htaccess Verzeichnisschutz

Für den Test des Zahlungsmoduls muss jeglicher Verzeichnisschutz oder IP Sperre auf Ihrem Server zwingend ausgeschaltet sein, sonst kann es sein, dass das Zahlungsfeedback von Concardis PayEngine 3.0 nicht bis zu Ihrem Shop durchdringt.

2 Konfiguration des Concardis PayEngine 3.0 Accounts

Für die Konfiguration des [Hauptmoduls](#) in Shopware 6 benötigen Sie folgende Informationen:

- Merchant ID
- API Private Key

Diese Informationen finden Sie direkt in Ihrem <https://merchant.payengine.de> **Merchant Center Konto** unter **Mein Account**.

The screenshot shows the 'Account' page in the Merchant Center. The left sidebar contains navigation options: DASHBOARD, ORDERS, USER MANAGEMENT, PAYMENT METHODS, PAYMENT INSTRUMENTS, CUSTOMERS, MY ACCOUNT (highlighted), and CUSTOM STYLES. The main content area displays account details:

Merchant Id	Merchant-abcd123-abcd-abcd-abcd12345678
Creditor ID	
Company name	Your Company
Legal form	GmbH
Street	Teststreet 123
Town	Test Town
Zip	12345
Country (based)	CH
Currency	EUR
Phone	0041 12 345 67 89
Fax	0041 12 345 67 80
VAT Identification Number	123456 (CHE-123.456.789 MWST)
Business field	Shopsystems
Shop URL	yourdomain.com
EXPECTED SALES	
Minimum	100000
Maximum	100000000

At the bottom of the page, there is a footer with 'DISCLAIMER PROTECTING YOUR DATA' and '© 2017 Concardis GmbH'.

Abbildung 2.1: Übersicht des Merchant Centers mit der Merchant ID.

2.1 Konfiguration Hauptmodul

Tragen Sie diese Informationen direkt im [Hauptmodul](#) in Shopware 6 ein. Für alle weiteren Einstellungsmöglichkeiten Ihres Concardis PayEngine 3.0 Accounts, verweisen wir Sie hiermit auf die offiziellen Handbücher von Concardis PayEngine 3.0.

2.2 Konfiguration Zahlungsarten

Sobald das Hauptmodul konfiguriert ist, können Sie die gewünschten Zahlungsarten aktivieren und Zahlungen verarbeiten.

3 Modul Installation im Shopware 6 Shop

3.1 Installation

Sie sollten zu diesem Zeitpunkt eigentlich bereits im Besitz des Moduls sein. Falls nicht erhalten Sie die Moduldateien in Ihrem Benutzerkonto im [sellxed Shop](#) (Menüpunkt "Meine Downloadartikel"). Um das Modul in Ihrem Shopware 6 Shop zu installieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Laden Sie das Plugin herunter. Der Download finden Sie in Ihrem sellxed.com Account unter "Meine Downloadartikel".
2. Entpacken Sie das Archive welches Sie heruntergeladen haben.
3. Im entpackten Ordner finden Sie einen Ordner "files"
4. Für einige Shops werden verschiedene Versionen des Plugins zur Verfügung gestellt.
5. Laden Sie nun mit Ihrem preferierten FTP Programm **den ganzen Inhalt** dieses Ordners ins Stammverzeichnis Ihres Shops. Bei gewissen Shops gibt es einen spezifischen Ordner welche die Plugins enthält. Sollte dies der Fall sein laden Sie das Plugin in diesen Ordner hoch. Stellen Sie sicher, dass die Ordner nur zusammengeführt werden und nicht ersetzt.
6. Falls nicht bereits geschehen, loggen Sie sich bitte in Ihrem Shop ein.

3.2 Updates und Upgrades

Während der Supportdauer, erhalten Sie unbeschränkten Zugriff auf Updates und Upgrades in Ihrem Kundenkonto. Um über solche Updates informiert zu werden abonnieren Sie bitte den RSS-Feed. Mehr Informationen hierzu finden Sie hier: http://www.sellxed.com/de/updates_upgrades.

3.2.1 Update Checklist

Bitte führen Sie vor jedem Update bitte folgende Schritte durch:

1. Erstellen Sie immer ein Backup der Files und der Datenbank, bevor Sie mit dem Update beginnen
2. Testen Sie das Update auf einem **Testsystem**. Wir testen die Module intern, es kann aber sein, dass im Zusammenspiel mit anderen Plugins weitere Fehler auftreten.
3. Warten Sie bis die Files vollständig auf den Server gespielt sind und besuchen Sie dann die Konfigurationsseite des Hauptmoduls. Falls vorhanden leeren Sie bitte auch noch alle Caches des Shopssystems

Je nach Update kann es sein, dass eine Datenbankmigration durchgeführt werden muss. Wir empfehlen Ihnen daher, das Update zu einem Zeitpunkt durchzuführen, indem nicht zu viele Kunden auf Ihrem Shop surfen.

Vorsicht bei Updates im Live Shop

Besondere Vorsicht ist bei Updates im Live Shop geboten. Testen Sie ein Update immer zuerst in einem Testsystem. Unser Support Team hilft Ihnen gerne bei Problemen. Bei Updates direkt im Live-System kann es jedoch zu Unterbrüchen kommen, welche je nach Support Ressourcen bis zu 2 Tage dauern können.

3.2.2 Update Instruktionen

Bevor Sie das Update aufspielen, lesen Sie bitte die Update Instruktionen. Diese finden am unteren Ende der Pluginseite unter Changelog. Sofern nichts weiteres in den Update Instruktionen steht, können die Files einfach überschrieben werden.

4 Modul Konfiguration im Shopware 6 Shop

Die Konfiguration teilt sich in zwei Stufen. Der erste Schritt umfasst die Konfiguration des Hauptmoduls mit den Grundeinstellungen (vgl. [Konfiguration des Hauptmoduls](#)). In einem zweiten Schritt können für jede [Zahlungsart](#) individuelle Konfigurationen vorgenommen werden. Dies bringt Ihnen volle Flexibilität und grösste Anpassung an Ihre Prozesse.

Erstellen Sie Backups!

Bitte erstellen Sie auf jeden Fall ein Backup des Hauptverzeichnisses Ihres Shops. Bei Problemen können Sie so jederzeit wieder zum Ursprungszustand zurückkehren.

Im Weiteren empfehlen wir Ihnen die Integration zuerst auf einem Testsystem durchzuführen. Es kann immer wieder zu Komplikationen mit von Ihnen installierten Drittmodulen kommen. Bei Fragen steht Ihnen unser kompetenter Support gerne zur Verfügung.

4.1 Installation & Konfiguration des Hauptmoduls

Um das Plugin zu aktivieren navigieren Sie zu "Setting > System > Plugins". Setzen Sie dann beim Eintrag "Payment Plugin for the interface of Concardis PayEngine 3.0" den Switch auf "Aktiviert". Öffnen Sie danach die Konfiguration des Plugins indem Sie im Dropdown Menü rechts neben der Versions Nummer auf "Config" klicken.

Nachdem Sie das Plugin installiert und aktiviert haben, müssen folgende Scripts auf dem Server ausgeführt werden:

- `./bin/build-administration.sh`
- `./bin/build-storefront.sh`

Wenn diese Scripts nicht ausgeführt werden wird der Bestellprozess beeinträchtigt und gewisse Funktionen sind nicht verfügbar.

Nachdem Sie diese Scripts ausgeführt haben muss zusätzlich noch folgender Script ausgeführt werden:

- `./bin/console theme:compile`

Dieser Script ist nötig damit das CSS und JavaScript korrekt injected wird.

Fallss es sich Ihr Store noch in der Entwicklung befindet kann es sein, dass der "bin" Ordner noch nicht existiert. In diesem Fall müssen zusätzlich noch folgende Scripts ausgeführt werden:

- `./psh.phar storefront:build`
- `./psh.phar administration:build`

Tragen Sie hier nun die nötigen Parameter in die Hauptkonfiguration des Plugins (Store Settings) ein.

4.2 Konfiguration der Zahlungsart

Am selben Ort wie die Konfiguration des Plugins ("Setting > System > Plugins > Payment Plugin for the interface of Concardis PayEngine 3.0 > (Actions Dropdown) > Config"), finden Sie auch die Konfigurationen aller mitgelieferten Zahlungsarten. Sie können für jede Zahlungsart individuelle Einstellungen vornehmen und so die Zahlung optimal an Ihre Prozesse anpassen.

4.3 Shop ID

Im Falle eines Multishop Set-Ups (vgl. [Kapitel Multishop](#)) identifiziert der Parameter Shop ID die Anfrage des Shops und leitet, somit abhängig von der Shop ID, das Feedback von Concardis PayEngine 3.0 entsprechend weiter.

4.4 Bestell Präfix

Mit der Option Bestell Präfix können Sie ihr eigenes Bestellschema für die Übermittlung an Concardis PayEngine 3.0 definieren. Diese Option hilft Ihnen vor allem in einem Multishop Set up, um auch im Backend von Concardis PayEngine 3.0 direkt zu erkennen, von welchem Shop die Transaktion stammt. Der Term "{id}" wird durch das Modul automatisch mit der fortlaufenden Bestellnummer ersetzt.

4.5 Wahl der Autorisationsmethode

Sie haben die Wahl zwischen verschiedenen Darstellungsweisen, wie Sie Kartenzahlungen autorisieren möchten. Über die Option Autorisierungsmethode legen Sie fest, wie Sie die einzelne Zahlungsart verarbeiten möchten.

Weitere Informationen zu den einzelnen Autorisierungsmethoden finden Sie auf unserer [sellxed Website](#).

Zahlungsverarbeitung

Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung einiger Methoden der Zahlungsverarbeitung zusätzliche Optionen bei Concardis PayEngine 3.0 freigeschaltet werden müssen.

Es kann sein, dass gewisse Autorisierungsmethode nicht für jede Zahlungsart verfügbar ist.

Mit der Einführung von PCI 3 ergeben sich insbesondere für die Autorisierungsart Hidden und Ajax zusätzliche Anforderungen bei der Verarbeitung von Kreditkarten. für weitere Informationen hierzu kontaktieren Sie am besten direkt Concardis PayEngine 3.0.

4.6 Direktes Verbuchen von Bestellungen

Mit der Option "Buchung" legen Sie fest, ob Zahlungen direkt verbucht, oder zuerst autorisiert werden sollen. Sofern Sie in einem ersten Schritt nur autorisieren möchten, stellen Sie sicher, dass die Zahlungen später verbucht werden.

Eine Reservation ist, abhängig von Ihrem Acquiring Vertrag, nur eine gewisse Zeit garantiert. Sollten Sie in dieser Zeit nicht verbuchen, kann es sein, dass die Autorisierung nicht mehr garantiert wird. Weitere Informationen zum Prozess der Verbuchung finden Sie weiter unten.

Unterschiedliche Einstellungen zwischen Concardis PayEngine 3.0 - Backend und Modul

Es kann sein, dass die Einstellungen im Modul für die Zahlungsweise Ihre Einstellungen im Backend von Concardis PayEngine 3.0 einfach überschreiben.

4.7 Unsicherer Status

Sie können Bestellungen, für welche die Zahlung noch nicht garantiert werden kann, speziell markieren. Dies erlaubt Ihnen diese Bestellung vor dem Versand noch einmal manuell zu prüfen.

4.7.1 Setzen von Order-Status

Sie können für jede Zahlungsart festlegen in welchen Status die Bestellung je nach Buchungstatus verschoben werden soll. Es handelt sich hier um den initialen Status der Bestellung.

4.8 Optional: Validierung

Mit der Validierung steuern Sie den Zeitpunkt wann eine Zahlungsart im Checkout angezeigt werden soll. Diese Einstellung ist für Module relevant bei denen die Benutzung von Voraussetzungen Ihres Kunden abhängig ist. Beispielsweise wenn noch eine Bonitätsprüfung erfolgt soll, oder die Zahlungsart nur in gewissen Ländern verfügbar ist. Es kann sein, dass diese Einstellung bei Ihnen nicht ersichtlich ist. Dann überspringen Sie diesen Punkt.

Sollte die Einstellung ersichtlich sein, haben Sie die Wahl zwischen folgenden Optionen:

- **Validierung vor Auswahl der Zahlungsmethode:** Es erfolgt vor der Auswahl der Methode ein Validierungsprüfung. Sofern die Voraussetzungen nicht erfüllt sind, wird die Zahlungsart nicht angezeigt.
- **Validierung nach der Auswahl der Zahlungsmethode:** Die Prüfung der Voraussetzung erfolgt nach der Wahl und vor der Bestätigung der Bestellung.
- **Während der Autorisierung:** Die Validierungsprüfung erfolgt durch Concardis PayEngine 3.0 während dem Autorisationsprozess. Die Zahlmethode wird auf jeden Fall angezeigt.

4.9 Multishop Set UP

Das Zahlungsmdoul ist für die Nutzung eines Vertrags mit Concardis PayEngine 3.0 mit mehreren Shops ausgelegt. Es gilt dabei den Fall der integrierten Multishop Funktionalität vom Fall der unabhängigen Shops zu unterscheiden:

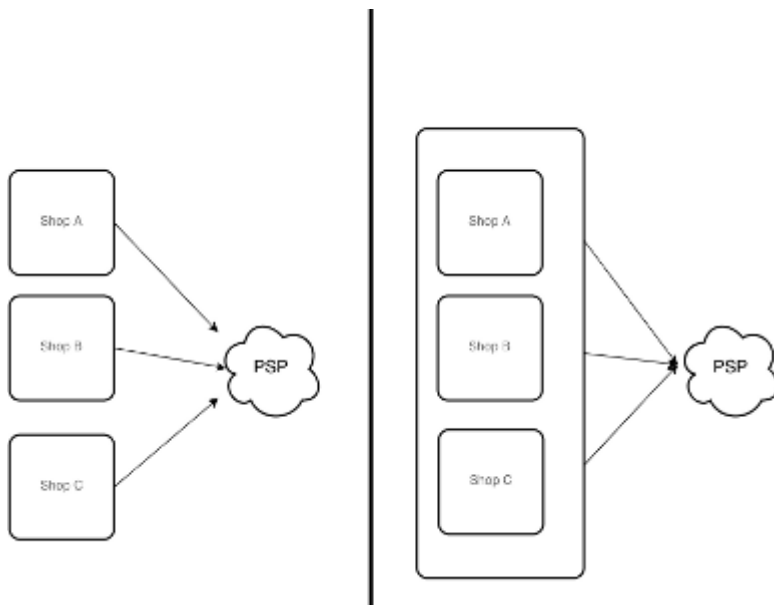


Abbildung 4.1: Multishop set UP

Lizenzierung

Für den Fall der unabhängigen Shops benötigen Sie für jeden Shop eine Lizenz für das Zahlungsmodul. Für Staffelpreise treten Sie bitte mit uns in Verbindung.

5 Einstellungen / Konfiguration von Zahlungsarten

5.1 Allgemeine Informationen zu den Zahlungsarten

Alle Zahlungsmodule von customweb werden mit einer grossen Auswahl von Zahlungsarten ausgeliefert. Sollte eine Zahlungsart nicht verfügbar sein, bitten wir Sie sich bitte mit uns in Verbindung zu setzen.

Für die Nutzung eines Zahlungsmittels muss die Zahlungsart in Ihrem Konto bei Concardis PayEngine 3.0 und im Shop aktiviert sein. Informationen zur Konfiguration des Zahlungsmoduls finden Sie weiter oben.

In den folgenden Punkten finden Sie wichtige Informationen zu bestimmten Zahlungsarten, die sich vom Standard unterscheiden.

5.2 Informationen zu den Zahlungsstatus

Sie können für jede Zahlungsart die initialen Zahlungsstatus individuell definieren (Status für autorisierte Zahlungen etc). Dabei definieren Sie den Zahlungsstatus für die einzelnen Zustände abhängig von der Verarbeitungsart der Bestellung (verbucht, autorisiert, etc.). Es handelt sich dabei um den initialen Status, welchen die Bestellung annimmt. Abhängig von der durch Sie durchgeführten Mutationen kann sich der Status ändern.

Wichtige Info bezüglich dem Bestellstatus

Setzen Sie den Status nie auf **Pending Concardis PayEngine 3.0** oder einen ähnlich lautenden pending status, der durch das Modul eingeführt wird.

5.2.1 Bestellstatus "ausstehend" / bevorstehende Zahlung (oder ähnlich)

Bestellungen mit dem Status 'pending Concardis PayEngine 3.0' sind pendente Bestellungen. Der Status wird gesetzt, wenn der Kunde für die Zahlung umgeleitet wird aber nicht erfolgreich zurückkehrt oder das Feedback nicht bis zu Ihrem Shop gekommen ist (Kunde hat das Fenster auf der Payment Page geschlossen und die Zahlung nicht abgeschlossen). Abhängig von der Zahlart werden diese Bestellungen automatisch in abgebrochene Bestellungen umgewandelt und der Lagerbestand wieder freigegeben (sofern der Cronjob Aktiviert ist). Diese Zeitspanne hängt von den Eigenheiten der Zahlart ab, und kann nicht konfiguriert werden.

Wenn Sie eine Vielzahl ausstehender Bestellungen haben, deutet dies in der Regel darauf hin, dass die Notifikationen von Ihrem Webserver zu Concardis PayEngine 3.0 blockiert werden. In diesem Fall überprüfen Sie die Einstellungen Ihrer Firewall und bitten den Hoster die IPs und User Agents von Concardis PayEngine 3.0 zu aktivieren.

5.2.2 Bestellstatus abgebrochen / storniert

Bestellungen mit dem Status "abgebrochen" wurden entweder wie oben beschrieben automatisch in diesen Status aufgrund des Timeouts versetzt. Abgebrochen werden aber auch alle Bestellungen, welche von den Kunden aktiv abgebrochen wurden.

6 Das Modul in Aktion

In der Folge finden Sie eine Übersicht über die wichtigsten Funktionen im täglichen Gebrauch des Concardis PayEngine 3.0 Moduls.

7 Testing

Bevor Sie vom Test Modus in den Live Modus wechseln, sollten Sie das Modul ausführlich testen. Sie finden eine Zusammenstellung aller Testkreditkarten unter: <http://www.sellxed.com/de/testen>.

Testen

Vergessen Sie nicht, nach erfolgreichem Testing den Betriebsmodus von Test auf Live umzustellen.

7.1 Testdaten

Nachfolgend finden Sie die Testdaten für die Zahlungsmethoden:

Credit / Debit Card

Kartenummer	5399 9999 9999 9999	MasterCard Standard
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	5404 0000 0000 0001	MasterCard 3D
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	4111 1111 1111 1111	VISA Standard
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	4000 0000 0000 0002	VISA 3D
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	3741 1111 1111 111	Amex
Expiry Date	12/2020	
CVC	1234	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	3714 4963 5398 431	Amex Safekey
Expiry Date	12/2020	

CVC	1234	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	6400 0512 3456 7895	Maestro
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
Kartenummer	4462 0300 0000 0000	VISA Debit
Expiry Date	12/2020	
CVC	123	
Success Amount	1.00\$/€	
Failure Amount	1.11\$/€	
PayPal		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
paydirekt		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
SOFORT		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
RatePay Direct Debits		
IBAN	DE12500105170648489890	Simulation IBAN for test order with settlement
BIC	INGDDEFFXXX	
IBAN	DE1511111111111111199	Simulation IBAN for test order
City	Testhausen	Ratepay Failure
Surname	Ablehnung	
RatePay Open Invoice		
City	Testhausen	Ratepay Failure
Surname	Ablehnung	
IDEAL		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
Alipay		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
Bancontact		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
WeChat Pay		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
giropay		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts
EPS		
Failure Amounts	1.00/11.00/111.00\$/€	Simulation Failure Amounts

PostFinance Card

Failure Amounts

1.00/11.00/111.00\$/€

Simulation Failure Amounts

8 Fehler und deren Lösungen

Sie finden ausführliche Informationen unter <http://www.sellxed.com/de/faq>. Sollte sich Ihr Problem mit den zur Verfügung gestellten Informationen nicht lösen lassen, melden Sie sich bitte direkt bei uns: <http://www.sellxed.com/de/support>

8.1 Die Referrer URL erscheint in meinem Analytics Tool

Unter Umständen kann die Referrer URL von Concardis PayEngine 3.0 fälschlicherweise im Analytics Tool erscheinen. Dies passiert, wenn der Kunde und die anschließende Notification via Header Redirection weitergeleitet werden. Die meisten Analytic Tools können dieses Problem jedoch minimieren, indem die entsprechende URL aus dem Report ausgeschlossen wird.

Für Google Analytics hilft dieses Stept-by-Step Guide am Beispiel von PayPal: [Weitere Infos sind unter Punkt 4 beschrieben.](#)

9 Error Logging

Das Modul logged verschiedene unerwartete Fehler und sonstige Fehler abhängig vom konfigurierten Logging Level. Sollte es ein Problem mit dem Modul geben kann das Log Hinweise auf dessen Ursache liefern.

10 Erweiterte Informationen

Dieser Abschnitt des Manuals beinhaltet Informationen für Anwender mit speziellen Anforderungen. Sämtliche hier aufgeführte Informationen und Konfigurationen sind optional und für die normale Verwendung des Plugins nicht erforderlich

10.1 Transaction Object

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen wie Sie Daten zu einer Transaktionen aus der Datenbank auslesen können um diese, z.B. in einem ERP System, weiter zu verarbeiten.

Für die Code Snippets in diesem Abschnitt wird angenommen, dass sich Ihr Script im Stammordner des Shops, in einer standard Ordnerstruktur befindet.